



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)  
[Pressemitteilung](#)

## K 1219: Hochwasserschutz Wendlingen am Neckar (Landkreis Esslingen)

27.07.2020

Anfang Mai 2020 wurde mit der Ertüchtigung der Hochwasserschutzanlagen in der Stadt Wendlingen am Neckar entlang des Neckars begonnen. Das Projekt ist ein Gemeinschaftsprojekt zwischen dem Regierungspräsidium Stuttgart und der Stadt Wendlingen am Neckar. Im ersten Bauabschnitt wurden die Hochwasserschutzanlagen links des Neckars zwischen dem Baugebiet Wert und der Kreisstraße 1219 ertüchtigt und erhöht. Dazu musste als erste Maßnahme ein im Bereich des künftigen Hochwasserschutzdammes liegender Abwassersammler räumlich verlegt und im Straßenbankett der Kreisstraße 4219 neu gebaut werden. Diese Verlegung ist jetzt abgeschlossen und der alte Sammler wurde stillgelegt.

Für die Verlegung des Sammlers musste die Kreisstraße seit 4. Mai 2020 in beide Fahrtrichtung voll gesperrt werden. Für die jetzt kommenden Arbeitsschritte ist die Vollsperrung nicht mehr erforderlich. Die Vollsperrung wird daher am Montag, 3. August 2020, 10:00 Uhr, in eine halbseitige Sperrung umgewandelt.

Die Fahrzeuge, die von Wendlingen kommen, können dann wieder in Richtung Unterensingen fahren. Der Verkehr in die Gegenrichtung von Unterensingen nach Wendlingen muss weiterhin die Umleitung auf der L 1250 über die rechte Neckarseite nutzen. Die Fahrtrichtung von Unterensingen nach Wendlingen wird bis zum Abschluss der Baumaßnahmen, voraussichtlich im November 2020, gesperrt bleiben.

Auch die Fußgängerinnen und Fußgänger sowie Radfahrende müssen in beiden Richtungen weiterhin den Fuß- und Radweg auf der rechten Neckarseite benutzen. Der Radweg entlang des Gewerbegebiets Wert wurde zwischenzeitlich zurück gebaut und wird im Zuge des Hochwasserschutzes neu hergestellt und auf drei Meter Breite erweitert.

Die Buslinie 184, die in den vergangenen drei Monaten über die rechte Neckarseite umgeleitet wurde, kann ab Montag, 3. August 2020, wieder auf der Kreisstraße 1219 in beiden Richtungen verkehren. Es gelten die ursprünglichen Fahrpläne von April 2020. Die Buslinie kann weiterhin die Haltestelle Wertstraße nicht anfahren, da diese Haltestelle im Zuge der Hochwasserschutzmaßnahme barrierefrei umgebaut und neugestaltet wird.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sowie Anliegerinnen und Anlieger um Verständnis für die unvermeidlichen Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Kategorie:

Abteilung 5 Hochwasserschutz